



Im Namen der Allerheiligsten Dreifaltigkeit. Amen.

Im Jahre des Heiles, 1952, im Monat Oktober, im siebenten Jahre nach dem Ende des zweiten Weltkrieges, als Österreich noch von den vier Siegermächten: Rußland, England, Frankreich und den Vereinigten Staaten von Amerika: besetzt war, unter Bundeskanzler Ing. Dr. h. c. Figl, Bischof von Linz Josephus Sal. Fliedner und Coadjutor Franciskus Sal. Zauner, Landeshauptmann von O. O. Dr. Heinrich Gleißner, Dekanates Eferding Kons. Rat Georg Russinger, Ortspfarrer Dr. Joh. Waslmayr und Bürgermeister Peter Dieplinger wurde der Turm unserer Pfarrkirche restauriert. Kreuz und Kreuzkugel ausgebessert und zum Teil vergoldet, Zinkblechdach zum Teil erneuert und mit Rostschutzfarbe gestrichen. Die feierliche Kreuzsteckung fand statt am neunzehnten Tage des Oktober, d. i. zwanzigster Sonntag nach Pfingsten, 1952. Die Baulast leistete die Pfarrgemeinde mit einem Zuschuß des Patrons, Baron Dreyhan-Holenia von Aschach.

Die nachfolgend Unterfertigten sind dessen Zeugen mit ihrer eigenhändigen Unterschrift und bitten diejenigen, die als nächste diese Urkunde sehen und lesen werden, um ihr Gebet.



Dr. Joh. Waslmayr, Pfarrer.
Peter Dieplinger, Bürgermeister, Reininger in Hinterberg
P. Pauland, Pfarrer, o. f. m. Puppinger
Wolfgang Albersberger, Gastwirt, Eferding
Anton Knottner, Oberlehrer, Eferding
Josef Kapeller, Spenglermeister, Eferding
Hinterprabner n. Obmann des Pfarrkirchenrates.
Hans Reilinger, Vorarbeiter, Eferding
Josef Falkner, Wiesing, Eferding

Der Schreiber der Urkunde: *Georg Louvelberger, Bauer, Eferding*
Alwin Hinterhuber, Haibach 6 (Steier)
Weinmann Franz, Pfarrer, Eferding
Offenwirthmann, Eferding
Walthmayr Johann, Eferding
Obstbaum, Eferding
Hirn, Eferding
August Hinterberger, Eferding
Josef Boisching, Eferding
Ulrich Westhauer, Eferding
Gemert, Eferding